



Stadt Hallstadt

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Hauptverwaltungsausschusses
am Mittwoch 09.09.2020**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Hallstadt, Sitzungssaal, Mainstr. 2

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Erster Bürgermeister Thomas Söder,

2. Bürgermeister

2. Bürgermeister Hans-Jürgen Wich,

Ausschussmitglieder

Stadträtin Claudia Büttner,
Stadträtin Melanie Datscheg,
Stadtrat Herbert Diller,
Stadtrat Klaus Hittinger,
Stadtrat Veit Popp,
Stadträtin Ute Sommer,
Stadträtin Stefanie Stollberger,
Stadtrat Ludwig Wolf,

weitere Mitglieder

Stadtrat Günter Hofmann, Vertretung für Herrn Joachim Karl

Schriftführer/in

Verw.-Ang. Heide Göppel,

von der Verwaltung

Verw.-Amtsrat Markus Pflaum,
Verw.-Fachwirt Uwe Schardt,

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Stadtrat Joachim Karl,

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Bedarfsanerkennung einer weiteren Kleinkindgruppe für die Kindertagesstätte der Arbeiterwohlfahrt Bamberg in der Bamberger Straße 24 ("Villa Schmitt") gemäß dem BayKiBiG **Kä/267/2020**
- 2 Anschaffung einer Drohne mit Wärmebildtechnik für die Freiwillige Feuerwehr Hallstadt **Kä/268/2020**
- 3 Förderung zur Anschaffung von Lastenrädern durch die Stadt Hallstadt **Kä/269/2020**
- 4 Mitteilungen
- 5 Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Thomas Söder eröffnete um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Hauptverwaltungsausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Mehrheit der Ausschussmitglieder und somit die Beschlussfähigkeit des Hauptverwaltungsausschusses fest.

Es erfolgte sodann Eintritt in die

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Bedarfsanerkennung einer weiteren Kleinkindgruppe für die Kindertagesstätte der Arbeiterwohlfahrt Bamberg in der Bamberger Straße 24 ("Villa Schmitt") gemäß dem BayKiBiG

Mit Schreiben vom 17.07.2020 beantragte die AWO Bamberg Stadt und Land e.V. eine der bestehenden Kinderkrippengruppen in der Kindertageseinrichtung Villa Schmitt in eine Kleinkindergruppe umzuwandeln. Dazu bedarf es im Rahmen einer Bedarfsanerkennung der Zustimmung der Stadt Hallstadt.

In der zukünftigen Gruppe werden dann nicht nur Kinder bis zum 14. Lebensmonat betreut, sondern auch Kinder, die schon im Kindergartenalter (ab 3 Jahren sind). Die Anzahl der Kinder in der Gruppe erhöht sich von 12 auf bis zu 18 Kindern.

Beschluss:

Der Hauptverwaltungsausschuss der Stadt Hallstadt nimmt Kenntnis vom Schreiben der AWO Bamberg Stadt und Land e.V. eine der bestehenden Kinderkrippengruppen in der Kindertageseinrichtung Villa Schmitt in eine Kleinkindergruppe umzuwandeln.

Der Hauptverwaltungsausschuss der Stadt Hallstadt empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Hallstadt folgendes:

Die Stadt Hallstadt erkennt den Bedarf der AWO Bamberg Stadt und Land e.V. eine der bestehenden Kinderkrippengruppen in der Kindertageseinrichtung Villa Schmitt in Hallstadt in eine Kleinkindergruppe umzuwandeln an.

Angenommen: Ja: 11 Nein: 0

TOP 2 Anschaffung einer Drohne mit Wärmebildtechnik für die Freiwillige Feuerwehr Hallstadt

Mit Schreiben vom 21.07.2020 beantragte Stadtrat Marco Stiefler die Anschaffung einer Drohne mit Wärmebildtechnik zur Unterstützung der Feuerwehr bei Vermisstensuche und Ortung von Brandnestern etc.

Nach Rücksprache mit Kommandant Stephan Groh wäre die Anschaffung einer solchen Drohne eine ideale Ergänzung zur Ausstattung der Feuerwehren in Hallstadt und Dörfleins.

Die Kosten würden sich auf ca. 10.000.- € belaufen.

Beschluss:

Der Hauptverwaltungsausschuss der Stadt Hallstadt nimmt Kenntnis vom Antrag auf Anschaffung einer Drohne mit Wärmebildtechnik und beauftragt die Verwaltung die Anschaffung bis maximal 10.000.- € vorzunehmen.

Angenommen: Ja: 11 Nein: 0

In vorstehender Angelegenheit ist der Hauptverwaltungsausschuss gem. § 7 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Hallstadt beschließend tätig.

TOP 3 Förderung zur Anschaffung von Lastenrädern durch die Stadt Hallstadt

Die Fraktion Bürgerblock/FW stellte wiederholt den Antrag, die Anschaffung von Lastenfahrrädern finanziell durch die Stadt Hallstadt zu bezuschussen. Der Antrag wurde wiederholt zurückgestellt. Die Verwaltung hat daher die bestehenden Förderprogramme geprüft.

Bundesprogramm des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle: Lastenfahrräder und Lastenanhänger mit Elektroantrieb für den fahrradgebundenen Lastenverkehr

- Nur für gewerbliche Antragsteller
- 30% der Netto-Anschaffungskosten, max. 2500.- € je Anschaffung
- Keine Förderung von muskulär betriebenen Fahrzeugen

Kommunale Förderprogramme von Städten wie München, Augsburg oder Bamberg etc.

- Familien oder Alleinerziehende und gewerbliche Antragsteller
- 25% der Netto-Anschaffungskosten, max. 500.- €/muskulär betriebene Fahrzeuge oder max. 1000.-€/ batterieelektrisch unterstützte Fahrzeuge je Anschaffung
- Maximal 20.000.- €/Haushaltsjahr
- Eine Doppelförderung ist ausgeschlossen

Für das Haushaltsjahr 2020 ist der Haushaltsplan bereits verabschiedet. Haushaltsmittel sind für diese Förderung nicht vorgesehen. Bei entsprechender Beschlussfassung sollten vorerst maximal 15.000.- € im Haushalt 2021 eingeplant werden.

Die einzelnen Programme werden in das RiS eingestellt. Die Fraktionen können den Inhalt der Förderrichtlinie diskutieren. Eine Beschlussfassung soll in der nächsten Stadtratssitzung erfolgen.

Vorschlag:

Die Stadt Hallstadt fördert im Rahmen einer Förderrichtlinie wie die Stadt Bamberg die Anschaffung von Lastenfahrrädern. Aufgrund der besseren Förderung durch das Bundesprogramm, kann eine Förderung von Gewerbetreibenden nur durch das Bundesprogramm erfolgen. Die Förderung der Stadt Hallstadt beschränkt sich auf den Personenkreis von Familien, Alleinerziehenden und Einzelpersonen aus Hallstadt und Dörfleins.

TOP 4 Mitteilungen

- Anstelle der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 05.10.2020 wird eine Ortsbesichtigung stattfinden. Beginn: 17.00 Uhr.
- Treffen mit Vereinen und Ing.-Büro Schettler für die Nachnutzung der alten Feuerwehr findet am 28.09.2020, 18.00 Uhr, statt.
- Ende Oktober findet der Work-Shop des Stadtrates statt.
- Verleihung der Ehrenamtsmedaille findet am 14.10. um 18.00 Uhr im Kulturboden statt.
- Die Segnung des neuen Feuerwehrgebäudes findet am 26.09. statt.
- Vor der Stadtratssitzung am 23.09. wird ein Ortstermin um 17.15 Uhr an der Schule in Dörfleins stattfinden.
- Die RIS-Schulung für die Stadträte ist am 30.09.2020 im Bürgerhaus.

TOP 5 Wünsche und Anfragen

Stadträtin Stollberger:

Für die Planungen mit der Städtepartnerschaft Lempdes bitte ich mir baldmöglichst mitzuteilen, ob der Weihnachtsmarkt stattfindet. Auch sollte der Termin überdacht werden, das es hier oft Kollisionen mit den Terminen in Frankreich gibt.

Die neu zu errichtende Stimmgabel sollte erhöht auf einem Sockel stehen.

Stadträtin Datscheg:

Dürfen heuer die Treffen an den Weihnachtsfenstern stattfinden.

Stadträtin Büttner:

Ich möchte vorschlagen, dass die Stadträte auf die Weihnachtsgeschenke verzichten. Das Jahresabschlussessen reicht aus. Das Geld sollte für einen wohlthätigen Zweck spendet werden.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Thomas Söder um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Hauptverwaltungsausschusses.

Thomas Söder
Erster Bürgermeister

Heide Göppel
Schriftführer/in